

Michaelis

Michaelis, 1878Dr. , kaiserlicher Geheimer Oberregierungsath und Direktor im Reichskanzleramt.

Reichshaushaltsetat, erste Berathung: 75, 86.

Desgl., zweite Berathung: Reichsinvalidenfonds: 215. Zölle, Verbrauchssteuern und Aversen: 456, 458. Post- und Telegraphenverwaltung, Inspektoren bei der Oberpostdirektion in Berlin: 537, 538. Reichsheer, Brot- und Fourageverpflegung: 581. Münzwesen: 591. Aufhebung der Restverwaltung bei der Verwaltung des Reichsheers: 759. Matrikularbeiträge: 760, 761, 767, 770.

Desgl., dritte Berathung: Reichsschuld: 899. Zölle und Verbrauchssteuern: 917. Antheil des Reichs am Reingewinn der Reichsbank: 934.

Gesetzentwurf, betreffend die Ersparnisse an den von Frankreich für die deutschen Okkupationstruppen gezahlten Verpflegungsgeldern: Zweite Berathung: 737. Dritte Berathung: 936.

Gesetzentwurf, betreffend die Uebernahme bisher aus Landesfonds gezahlter Pensionen auf das Reich, zweite Berathung: 1430.

Gesetzentwurf, betreffend den Spielkartenstempel, dritte Berathung, Generaldiskussion: 1432.